

EsperantoLand e. V.

Warum wird Esperanto gelernt und gesprochen?

Unmittelbarer Zugang zu Menschen aus vielen Ländern

Mit der internationalen Sprache ist ein unmittelbarer Zugang zu Menschen in allen europäischen und den meisten außereuropäischen Ländern möglich. Derzeit gibt es z. B. Esperantosprecher in etwa 25 afrikanischen Ländern.

Weltweite Sprachgemeinschaft

Auf Esperanto aufbauend hat sich eine weltweite Sprechergemeinschaft gebildet, die gegenüber Menschen aus anderen Ländern offen und tolerant ist. Politische Fragen werden aus einer internationalen Perspektive betrachtet.

Internationale Sprache

Esperanto wird als internationale Sprache im wesentlichen in der Kommunikation zwischen Menschen aus verschiedenen Ländern benutzt. Ihr Gebrauch und ihre Wörter werden von einer weltweiten Sprechergemeinschaft gleichberechtigt beeinflusst und weiterentwickelt.

Esperanto-Kultur mit Wurzeln in vielen Ländern

Die internationale Kultur des Esperanto wird von Menschen aus mehreren Dutzend Sprachgruppen geschaffen. Zum einen wird aus vielen verschiedenen nationalen Sprachen in Esperanto übersetzt - zum anderen schaffen Esperantosprecher aus aller Welt in Esperanto Musik und Lieder, Theaterstücke, Gedichte, Romane, Erzählungen und Alltagstexte. Internationale Esperanto-Veranstaltungen haben ein eigenes Flair entwickelt.

Gleichberechtigter Beitrag zur Esperanto-Kultur

Während etwa 50 % der ins Deutsche übersetzten Literatur aus dem englischen Sprachraum stammt, hat das Englische als Herkunftssprache bei den Esperantobüchern nur einen Anteil von etwa 20 %. Dies liegt näher am Anteil der Englisch-Muttersprachler auf der Welt (etwa 5,6 %). Die verschiedenen Kulturen der Welt sind in Esperanto gleichmäßiger repräsentiert.

Esperanto, die schnelle Sprache

Esperanto ist regelmäßig aufgebaut; es hat eine überschaubare Anzahl grammatischer Formen und ein geschickt angelegtes Wortbildungssystem. In vielen Schulversuchen wurde festgestellt, daß diese Sprache in etwa einem Drittel der Zeit erlernbar ist, die für dasselbe Sprachniveau in anderen Sprachen aufzuwenden ist. Je nach Vorbildung des Lernenden reichen meist zwei bis drei Wochenendkurse aus, um an internationalen Esperanto-Veranstaltungen teilzunehmen und durch die Sprachpraxis weiterzulernen.

Gute Sprachbeherrschung ist erreichbar

Später ist die internationale Sprache Esperanto innerhalb von vergleichsweise kurzer Zeit so erlernbar, daß man sie flüssig und spontan beherrscht. Häufig erreicht man im Laufe der Jahre eine sehr gute Sprachbeherrschung. Esperanto wird daher von vielen Esperantosprechern als eigene Sprache empfunden, wie eine Muttersprache. Viele korrespondieren täglich per E-Mail in Esperanto und schreiben auch Leserbriefe oder Artikel für Esperanto-Zeitschriften.

EsperantoLand e. V., Louis F. v. Wunsch-Rolshoven, Wiciefstr. 9, 10551 Berlin,
Tel. 030 – 685 58 31, lu.esperantoland@gmx.de

**Ein Schritt aufeinander zu
www.EsperantoLand.de**